

Neue Hinweise auf Nazis als Bankkunden

Washington. Die Schweizer Bank Credit Suisse hat US-Nachforschungen zufolge lange Zeit Hinweise auf zahlreiche Konten von deutschen Faschisten unterschlagen. Im Zuge einer Untersuchung des Haushaltsausschusses des US-Senats seien Zehntausende Dokumente zugänglich geworden, welche umfangreiche Beweise für Konten in Verbindung mit Nazis lieferten, heißt es in einer aktuellen Mitteilung des Ausschusses. Die Erkenntnisse stammen von Neil Barofsky, der als Unabhängiger 2021 von Credit Suisse selbst beauftragt worden war, Hinweisen auf mögliche nicht aufgedeckte Nazikunden bei der Bank nachzugehen. 2022 wurde er entlassen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/491262.neue-hinweise-auf-nazis-als-bankkunden.html>